

Vorlage

Vorlage Nr.: 66/101/2015

Federführung: Abt. 66 - Tiefbau und Bauhof	Datum: 05.06.2015
Verfasser: Bernd Hinrichs	AZ: 6/66 -Hin/OI

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	23.06.2015	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	07.07.2015	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage Neubau der Bushaltestelle in Brockdorf

Sachverhalt:

Nachdem im Arbeitskreis Dorferneuerung die Verlegung/Neubau der Bushaltestelle an der Langweger Str. in Brockdorf angeregt wurde, ist beim LNVG (Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen) ein Antrag auf Förderung der Maßnahme gestellt worden. Dieser ist mit Schreiben vom 19.02.2015 bewilligt worden.

Grund für die Verlegung / Neubau der Haltestelle ist die große Anzahl Schüler (Bild 1), die von Brockdorf nach Lohne zu den weiterführenden Schulen transportiert werden. Diese Schüler sollen die neue Haltestelle nutzen.

Die Grundschüler sollen auf Wunsch der Schulleitung und Zustimmung des Busunternehmers weiterhin an den jetzigen Haltestellen ein- und aussteigen. Für diese relativ geringe Anzahl an Schülern besteht bei der vorhandenen Situation keine besondere Gefahr, da die Schüler morgens von einem Lehrer an der Haltestelle an der Querlenburg abgeholt werden und gesichert über die Fußgängerampel die Langweger Straße queren. Mittags werden die Grundschüler in Zweierreihen vom Lehrer direkt in den Bus begleitet. Auch hier besteht keine besondere Gefahr durch große Schüleransammlungen im Fahrbahnbereich.

Zwischenzeitlich wurde beim Landkreis Vechta die zusätzliche Haltestelle beantragt. Seitens der Stadt Lohne war geplant, auf der gegenüberliegenden Straßenseite an der Langweger Straße eine zusätzliche Fläche zum Aussteigen für aus Lohne kommende Schüler im Zuge dieser Maßnahme zu bauen (Bild 2).

Die Planung dieser zusätzlichen Fläche wurde mit der Verkehrssicherungskommission des Landkreises abgestimmt. Nach einem Ortstermin der Kommission wurde mitgeteilt, eine Querung der ausgestiegenen Schüler zur neuen Haltestelle sehr gefahrenträchtig sei. Es wurde empfohlen, eine alternative Aussteigemöglichkeit ohne eine ungesicherte Querung der Langweger Straße zu suchen.

Folgende Möglichkeiten kommen hierfür in Betracht:

Variante 1

Die aus Lohne kommenden Schüler fahren bis an die bestehende Haltestelle An der Querlenburg/Langweger Straße, steigen dort aus, queren die Straße bei der Fußgängerbedarfsampel und laufen ca. 200 m auf dem Gehweg zu ihren Fahrrädern bei der neuen Bushaltestelle.

Variante 2

Die aus Lohne kommenden Schüler bleiben zunächst im Bus sitzen, fahren die Langweger Straße bis zu Kreisverkehr und weiter bis zu Bushaltestelle bei der Gaststätte Krimpenfort und dann wieder nach Brockdorf (zusätzliche Fahrzeit ca. 10 min) und steigen dann an der neuen Bushaltestelle aus.

Variante 3

Die neue Bushaltestelle wird so gebaut, dass sie von zwei Seiten (Langweger Straße und An der Kalvelage) angefahren werden kann. Hierzu ist eine Busspur durch die Grünanlage zu legen. Der Bus fährt die aus Lohne kommenden Schüler über die Busspur an die Bushaltestelle, lässt sie dort aussteigen und fährt über die Straße Am Sportplatz wieder auf die Langweger Straße. Von den noch vorhandenen Bäumen müssen vier gefällt werden.

Die zusätzlichen Kosten für die Errichtung der Busspur, der Befestigung der vorhandenen Straße An der Kalvelage (Pflaster aufnehmen, Tragschicht einbauen, Pflaster wieder verlegen, Herstellung der Ein- und Ausfahrbereiche in Verbundsteinpflaster) sowie der zusätzlichen Busbordsteine und Bordführungen im Ausfahrtsbereich betragen ca. 50.000 €.

Ob diese Zusatzkosten ebenfalls gefördert werden, wäre mit der Förderstelle noch abzuklären.

Beschlussvorschlag:

Über die Varianten 1 – 3 ist zu beraten.

Gerdesmeyer

Anlagenverzeichnis: (siehe Ratsinformationssystem)

Bild 1

Bild 2

Variante 1

Variante 2

Variante 3